Zweite Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Modern China (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

vom 20. Februar 2019

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2019-9)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBI. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg die folgende Satzung.

§ 1

Die fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Modern China (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) vom 12. August 2015 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2015-97), zuletzt geändert durch Satzung vom 5. Juli 2017 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2017-40) werden wie folgt geändert:

Die Anlage SFB (Studienfachbeschreibung) wird wie folgt geändert:

Im Wahlpflichtbereich erhält das Modul 04-MC180-IB13 die folgende Fassung:

04- MC180 -IB13	2019-WS	Transitionen in Ostasien	S(4) 5 1	NUM	a) Mündliche Prüfung (ca.	Deutsch,	1) Bonusfähig		
		Transitions in East Asia						20 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.)	Englisch, Chinesisch

Inkrafttreten

¹Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Ihre Inhalte gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium im Bachelor-Nebenfach Modern China (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) ab dem Wintersemester 2019/2020 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 27. November 2018.
Würzburg, den 19. Februar 2019
Des Definidents
Der Präsident:
Prof. Dr. A. Forchel
Prof. Dr. A. Forcher
Die Zweite Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Modern China (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) wurden am 19. Februar 2019 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 20. Februar 2019 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 20. Februar 2019.
Würzburg, den 20. Februar 2019
Der Präsident:
Prof. Dr. A. Forchel